

## [Cellulite & Fettweg] »Operation VS Cavitation«

Neben der Operation gibt es jetzt eine weitere neue, risikoarme und schonende Methode um unerwünschte Fettpolster an den sogenannten Problemzonen dauerhaft zu entfernen.

Bei der operativen Fettabsaugung (die nur durch einen Arzt durchgeführt werden darf) besteht immer das Risiko eines operativen Eingriffs. Diese Methode ist sehr aufwendig, mit Schmerzen verbunden das Ergebnis ist nicht immer zufrieden stellend, oft bleiben Dellen und Wellen und der Eingriff muss korrigiert werden.

Bei „kleineren“ Problemzonen oder bei der doch immer stärker auftretenden Cellulite von der fast 80% der Frauen befallen sind, ist die Operation zu aufwendig oder zu teuer.

Bei dem „Kavitationsverfahren“ des MedContour wird auf niederfrequenten Ultraschall mit Vakuumpumpe gesetzt. Das Gewebe wird ans Handstück angesaugt und die 2 Ultraschallköpfe bringen die Fettzellen in starke Schwingungen. Dabei entleeren sich die Fettzellen, oder werden zum Platzen gebracht. Dieses wirksamen Verfahren arbeitet in einem Wellenspektrum, um verschieden große Fettzellen oszillieren zu lassen. Die MedContour Technologie überlagert die Ultraschallwelle mit einer Druckwelle, die ganze Fettzellenkollektive zum zerplatzen bringt. Die kombinierten Druck- und Ultraschallwellen erzeugen sehr kleine Gasbläschen in den Fettzellen. Durch den Druckunterschied zwischen der Flüssig- und Gasphase implodiert das Bläschen. Der dabei entstandene Druck lässt die Zellmembran zerbersten. Das nennt man Kavitation, die große Zerstörungskraft hat. Im Ingenieurwesen forscht man, um unter allen Umständen Kavitation zu vermeiden, weil selbst harter Stahl durch die Kavitationswellen zerbricht. In der "Fettweg-Branche" will man genau diesen Effekt (in kontrollierter Form) erreichen.

Beim Zerplatzen gibt es ein Kavitationsknall, der durch den Körper in Form von Druckwellen geleitet wird. Dieser "Schall" wird vom Knochen reflektiert und als hörbares Geräusch direkt ins Ohr geleitet. Das hörbare Geräusch im Körperinneren ist das Erkennungsmerkmal der Kavitation. Das dabei entstehende Fett-Wasser Gemisch (Emulsion) wird durch das Lymphatische System abtransportiert und der Leber als Energie angeboten.

MedContour kann je nach Programmeinstellung das Kavitationsverfahren nochmals in diskontinuierliche und in kontinuierliche Kavitation umschalten. Bei der diskontinuierlichen Kavitation wird das Fettgewebe durch einzelne Energieschüsse angeregt, und das Kavitationsphänomen ausgelöst. Bei der kontinuierlichen Kavitation wird durch eine Dauerbestrahlung eine stabile Kavitation ausgelöst, die solange anhält, solange MedContour auch Energie in die Haut einschallt.

Das sanftere Verfahren und der schrittweise Fettabbau durch die Kavitation mit dem MedContour Gerät wirkt sich auf Dauer langfristig auf das Gewicht und die Körperform aus. Die Behandlung dauert jeweils ca. 1 Std. und wird durch den Arzt delegiert, oder von einer durch uns geschulten Lipologin oder Lipologen durchgeführt.